

## Digitale Zulassungsprüfung

# INSTRUMENTALMUSIKERZIEHUNG - IME

## Zulassungsanforderungen für das Bachelorstudium

in

## GESANG (POPULARMUSIK) 1. Instrument

- 1.) Es sind zur Zulassungsprüfung mindestens **drei Stücke** aus verschiedenen Genres der Populärmusik mit unterschiedlichen Tempi vorzubereiten.

Eigenkompositionen sind sehr willkommen!

- 2.) Eine **Improvisation** ist nicht zwingend, aber erwünscht.

Mögliche Beispiele: eine freie Improvisation, ein Scat in einem Jazzstandard, eine Melodieimprovisation in einem (Pop-)Song, Fill-ins in einem Song oder über einen Vamp.

- 3.) Die Stücke sind **auswendig** vorzutragen.
- 4.) **Mindestens ein Stück** soll in **deutscher Sprache** gesungen werden.
- 5.) **Mindestens ein Stück muss mit Mikrofon** vorgetragen werden.

Wir empfehlen, den **INFORMATIONSTAG** zu besuchen, da Lehrende über die Anforderungen zum Studium berichten werden. (Termine werden auf [www.ipop.at](http://www.ipop.at) publiziert)

Weitere Fragen bitte an das **ipop-Sekretariat**: [office@ipop.at](mailto:office@ipop.at)

oder

direkt an die Fachgruppe Gesang des ipop unter: [ipop-gesang@mdw.ac.at](mailto:ipop-gesang@mdw.ac.at)

## Anmerkungen zur Erstellung der Bewerbungsvideos Gesang Populärmusik

Alle Bewerber\*innen müssen insgesamt vier Videos hochladen.

Ein Video mit persönlicher Vorstellung und drei Performance Videos.

Die Stimme muss bei den Videos klar und deutlich hörbar sein.

Die Stücke können mit Mikrofon gesungen werden, müssen aber „live“, tonal unbearbeitet, ungeschnitten und in einer Kameraeinstellung präsentiert werden.

- Video 1**      \*kurze persönliche Vorstellung der Kandidat\*innen inkl.  
                         \*Selbstidentifikation (Vorstellen mit dem Namen und gut sichtbarem Ausweis)  
                         \*eine Erläuterung, warum Sie an unserem Institut studieren möchten
- Video 2-4**      Live Darstellung (in Bild und Ton) von zwei Stücken aus dem  
                         Prüfungsprogramm (lt.Prüfungsbestimmungen)

Die Gesamtdauer der Videos darf 10 Minuten nicht überschreiten!

*Es ist dafür zu sorgen, dass Ton- und Bildqualität bestmöglich sind.*

*Keine Verzerrung der Audioaufnahme, bzw. stellen Sie sicher, dass das Video nicht zu dunkel ist (ausreichendes Licht!) und Sie frontal zur Kamera stehen.*

Weitere Fragen bitte an das ipop-Sekretariat: [office@ipop.at](mailto:office@ipop.at)

oder direkt an die Fachgruppe Gesang des ipop unter: [ipop-gesang@mdw.ac.at](mailto:ipop-gesang@mdw.ac.at)